

Stadt Cottbus / město Chośebuz  
Die Oberbürgermeisterin



**Vorlagen-Nr.**

StVV III-034/04

HA

Dezernat: III

Amt: 51

Termin der Tagung: 24.11.2004

**Vorlage zur Entscheidung**

|                                                                           |                                                |
|---------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> durch den Hauptausschuss                         | <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich |
| <input checked="" type="checkbox"/> durch die Stadtverordnetenversammlung | <input type="checkbox"/> nichtöffentlich       |

| Beratungsfolge:                                                   | Datum      |                                                                    | Datum      |
|-------------------------------------------------------------------|------------|--------------------------------------------------------------------|------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Beigeordnetenkonferenz        | 19.10.2004 | <input type="checkbox"/> Soziales, Gleichst. u. Rechte d. Minderh. |            |
| <input checked="" type="checkbox"/> Haushalt und Finanzen         | 16.11.2004 | <input type="checkbox"/> Umwelt                                    |            |
| <input type="checkbox"/> Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen |            | <input checked="" type="checkbox"/> Hauptausschuss                 | 17.11.2004 |
| <input type="checkbox"/> Wirtschaft                               |            | <input checked="" type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung    | 24.11.2004 |
| <input type="checkbox"/> Bau und Verkehr                          |            | <input type="checkbox"/> Ortsbeiräte/Ortsbeirat                    |            |
| <input type="checkbox"/> Bildung, Schule, Sport u. Kultur         |            | <input checked="" type="checkbox"/> JHA                            | 02.11.2004 |

**Beratungsgegenstand:**

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe nach § 81 i. V. m. § 35 Abs. 2 Nr. 17 GO Brandenburg in Höhe von 745,5 T€ zu Gunsten des Deckungskreises Heimpflege und 995,9 T€ für Zuschüsse Kita freie Träger

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus möge beschließen:

Die Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe nach § 81 i. V. m. § 35 Abs. 2 Nr. 17 GO Brandenburg in Höhe von 745,5 T€ zu Gunsten des Deckungskreises Heimpflege und 995,9 T€ für Zuschüsse Kita freie Träger.

\_\_\_\_\_  
Rätzel

**Beratungsergebnis des HA/der StVV:**

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Beschlussvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

**Beschluss-Nr.:**

Sitzung am: TOP:

Anzahl der **Ja**-Stimmen:

Anzahl der **Nein**-Stimmen:

Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

**Problembeschreibung/Begründung:**

Im Deckungskreis Heimpflege steht dem Jugendamt eine Summe von 9.627,8 T€ zur Verfügung. Mit Einschätzung 30.09.04 ist bereits eine Summe von 7.903,9 T€ kassenwirksam geworden. Dies sind bereits 82 % der gesamten Summe. In der Analyse zum voraussichtlichen Soll 31.12.2004 ist von einer Ausgabesumme in Höhe von 10.373,3 T€ auszugehen. Die Planung für 2004 erfolgte mit 155 Kindern aus Cottbus und 4 Kindern der neu eingemeindeten Orte. Im 1. Halbjahr 2004 wurden bereits für durchschnittlich 158 Kinder und Jugendliche stationäre Hilfen gewährt. Im 2. Halbjahr 2004 zeigte sich trotz rückläufiger Bevölkerungsentwicklung ein steigender Bedarf an gewährten Erziehungshilfen. Dies resultiert auch aus der Tatsache, dass weder der Anteil an Arbeitslosen noch der Anteil an Sozialhilfeempfängern prozentual im gleichen Verhältnis zur Bevölkerung sinkt. Die Entwicklung im Bereich der Erziehungshilfen ist bundesweit von einem steigenden Trend geprägt. Zurzeit werden 184 stationäre Hilfen gewährt. Es entsteht ein Mehrbedarf von **745,5 T€**.

Im Zuschuss für Kita freie Träger steht dem Jugendamt eine Summe von 14.108,8 T€ zur Verfügung. Mit Einschätzung 30.09.2004 ist bereits eine Summe von 11.097,0 T€ kassenwirksam geworden. In der Analyse zum voraussichtlichen Soll 31.12.2004 ist von einer Ausgabesumme in Höhe von 15.235,7 T€ auszugehen. Der Mehrbedarf von 1.126,9 T€ wird um 64,5 T€ durch Umverteilung nach § 17 GemHV und um 66,5 T€ durch automatische Deckungsvermerke gemindert. Es entsteht ein Mehrbedarf von **995,9 T€**. Die Planung 2004 erfolgte auf der Grundlage von einer durchschnittlichen Inanspruchnahme von 3.890 Kindern. Die angemeldete Kinderzahl erhöhte sich um 395 gegenüber der Planung (Stichtag 01.06.2004). Daraus resultieren höhere Zuschüsse für Personalkosten und Sachkosten. Des Weiteren wurde im laufenden Haushaltsjahr durch das Landesamt für Soziales und Versorgung der Status für die Sonderkita/Sprachheilkindergarten aufgehoben. Damit ist nach § 16 KitaG die Stadt Cottbus leistungs verpflichtet. Zum 01.07.2004 wurde die Kita „Anne Frank“ in die Trägerschaft des Studentenwerkes überführt. Die höheren Personal- und Sachkosten resultieren aus der angemeldeten Kinderzahl.

**Entsprechend § 81 GO wird die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 745,5 T€ zugunsten des Deckungskreises Heimpflege und die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 995,9 T€ für den Zuschuss Kita freie Träger beantragt.**

**Finanzielle Auswirkungen:**

Ja



Nein

**1. Gesamtkosten:**

|                            |            |          |
|----------------------------|------------|----------|
| K 3005/02 – DK Heimpflege: | Mehrbedarf | 745,5 T€ |
|----------------------------|------------|----------|

|                                             |            |          |
|---------------------------------------------|------------|----------|
| 1.4642.718000 – Zuschuss Kita freie Träger: | Mehrbedarf | 995,9 T€ |
|---------------------------------------------|------------|----------|

|                |                   |                   |
|----------------|-------------------|-------------------|
| <b>Gesamt:</b> | <b>Mehrbedarf</b> | <b>1.741,4 T€</b> |
|----------------|-------------------|-------------------|

**2. Sicherstellung der Finanzierung:**

Nachweis der finanziellen Deckung der Ausgaben zu Lasten der Haushaltsstellen – siehe Anlagen a und b

**3. Folgekosten:**

## Auswirkungen der Beschlussvorlage auf die Zukunftsfähigkeit



|          | sehr negativ | negativ | neutral | positiv | sehr positiv |
|----------|--------------|---------|---------|---------|--------------|
|          | --           | -       | 0       | +       | ++           |
| Ökologie |              |         | 0       |         |              |
| Ökonomie |              | -       |         |         |              |
| Soziales |              |         |         |         | ++           |
| Summe    |              |         |         |         |              |

Ergebnis: 2 + und 1 - ergeben: 1 +

nicht nachhaltig

nachhaltig

|     |     |     |     |     |     |   |     |     |     |     |     |     |
|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| - 6 | - 5 | - 4 | - 3 | - 2 | - 1 | 0 | + 1 | + 2 | + 3 | + 4 | + 5 | + 6 |
|     |     |     |     |     |     |   | X   |     |     |     |     |     |